pressestelle@fh-koeln.de

41/2010

17. Juni 2010

Fachhochschule Köln verleiht DAAD-Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender an Mly Salah Azzouzi

Mit dem DAAD Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender hat die Fachhochschule Köln den wissenschaftlichen Mitarbeiter und Masterstudenten Mly Salah **Azzouzi ausgezeichnet.** Der mit 1.000 € dotierte Preis wird für hervorragende Studienleistungen sowie bemerkenswertes gesellschaftliches oder interkulturelles Engagement verliehen. Der Preis wurde im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung zum Abschluss des Australien-Tages von der Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Fachhochschule Köln, Prof. Dr. Sylvia Heuchemer, im Café Himmelsblick übergeben. Fotos zur Preisübergabe und des Preisträgers können zum honorarfreien Nachdruck mit Quellenangabe über www.presse.fh-koeln.de abgerufen werden.

Mly Salah Azzouzi wurde in Marrakesch geboren. Er studiert seit 2005 an der Fachhochschule Köln. Da sein damaliges Schulzeugnis nicht direkt ein Fachstudium an einer deutschen Hochschule ermöglichte, hat er zunächst das Studienkolleg der Fachhochschule Köln besucht und anschließend Technische Informatik studiert. Wie das Studienkolleg hat er auch dieses Bachelorstudium zielstrebig, zügig und mit herausragenden Leistungen absolviert. Für seine Bachelorarbeit zum Thema »Implementierung der Kommunikationssoftware für einen RFID Reader nach ISO 18000-6« erhielt Mly Salah Azzouzi die Note sehr gut. Mit einer Gesamtnote von 1,2 zählt er zu den besten Studierenden der Fachhochschule Köln.

Zurzeit ist Azzouzi wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt RFLoc in der Fakultät für Informations-, Medien- und Elektrotechnik. Das Projekt unter Leitung von Prof. Dr. Uwe Dettmar beschäftigt sich mit der Lokalisierung von RFID Tags bei 868 MHz. Gleichzeitig hat Azzouzi ein Masterstudium im Studiengang "Kommunikationssysteme und Netze" begonnen, den die Fachhochschule Köln gemeinsam mit der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg anbietet. »Mly Salah Azzouzi ist ein sehr würdiger Träger des DAAD-Preises für den besten ausländischen Studierenden«, betont Prof. Dr. Dettmar, der ihn »vorbehaltlos und nachdrücklich« für den DAAD-Preis vorgeschlagen hatte.

»Seine bisherigen Leistungen«, betonte Vizepräsidentin Heuchemer bei der DAAD-Preisverleihung, »deuten bereits wieder auf exzellente Ergebnisse hin und wir können Herrn Azzouzi nur bestärken, seinem Wunsch, die akademische Laufbahn mit einer Promotion zu krönen, nachzugehen.« Als Studienanfänger auf Hilfe seiner Kommilitoninnen und Kommilitonen angewiesen, stand und steht Azzouzi von Anfang auch selbst ausländischen Kommilitoninnen und Kommilitonen als Ansprechpartner und Kontaktperson mit Rat und Tat zur Seite.

Telefon: +49 221/8275-31 90

Telefax: +49 221/8275-33 94 www.fh-koeln.de













»Herr Azzouzis Werdegang ist mehr als vorbildlich«, unterstrich Vizepräsidentin Heuchemer. »Studienkarrieren wie die von Herrn Azzouzi bestätigen das Studienkolleg als Wegbereiter für die deutsche Hochschulausbildung. Ich bin überzeugt, dass wir als Hochschule mit unserem Nachfolgeprogramm, mit der Cologne Prep Class, den richtigen Weg eingeschlagen haben, um auch weiterhin leistungsfähige motivierte ausländische Studierende ohne direkte Hochschulzugangsberechtigung für ein Studium an unserer Hochschule zu gewinnen.«

Die **Fachhochschule Köln** ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. 16.000 Studierende werden von rund 400 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 70 Studiengänge, jeweils etwa die Hälfte in Ingenieurwissenschaften bzw. Geistes- und Gesellschaftswissenschaften: von Architektur über Elektrotechnik und Maschinenbau, Design, Restaurierung, Informationswissenschaft, Sprachen und Soziale Arbeit bis hin zu Wirtschaftsrecht und Medieninformatik. Neu hinzugekommen sind im Herbst 2009 die Angewandten Naturwissenschaften. Zur Hochschule gehören neben Standorten in Köln-Deutz und in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach; im Aufbau ist der Campus Leverkusen. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA), sie gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen Hochschulen an. Die Hochschule ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte und zertifizierte umweltorientierte Einrichtung.

Weitere Informationen

Fachhochschule Köln

- International Office
- Elisabeth Holuscha
- Tel.: 0221/82 75 -31 10
- E-Mail: elisabeth.holuscha@fh-koeln.de

Kontakt für die Medien

- Fachhochschule Köln
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Petra Schmidt-Bentum
 - Tel.: 0221/82 75-31 19; Fax: 0221/82 75-33 94
 - E-Mail: petra.schmidt-bentum@fh-koeln.de

www.fh-koeln.de

Fachhochschule Köln Claudiusstraße 1 D 50 678 Köln

Telefon: +49 221/8275-31 90 Telefax: +49 221/8275-33 94 www.fh-koeln.de











